

**Protokollauszug**  
**Sitzung der Mitglieder des Fakultätsrates**  
**vom 29. November 2013**  
**(Öffentlicher Teil)**

**Vorsitzender:** Prof. Dr. Klaus Sandmann  
**Ort:** Sitzungszimmer der Fakultät  
**Protokollführerin:** Dr. Bettina Noltenius  
**Anwesenheit:** siehe Anwesenheitsliste  
**Entschuldigt:** Prof. Szalay, vertreten durch Prof. Kräkel; Dr. Nieken, vertreten durch Dr. Wibral.

**TOP 1: Festlegung der Tagesordnung**

TOP 4 „Wahlvorschlag für die Wahl zum Senat“ wird gestrichen. Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig und ohne Enthaltung angenommen.

**TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 25.10.2013 öffentlicher Teil**

Das Protokoll wird genehmigt und der Protokollantin Frau Dorothea Reiffs ein herzlicher Dank ausgesprochen.

**TOP 3: Bericht des Dekans:**

a) Der Vorsitzende berichtet über die Sanierung des Juridicums.

aa) Instandsetzung und Renovierung Hörsaal C: Voraussichtlich erfolgt der Einbau der Bestuhlung zwischen Weihnachten und dem Vorlesungsbeginn am 6. Januar 2014.

bb) Die kommende Baubesprechung findet erst am Dienstag den 3. Dezember 2013 mit Vertretern des BLB, der Verwaltung der Universität und dem Architekten statt. Nach bisherigem Stand wird die Betonsanierung in der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem Wintersemester 2013/14 und Sommersemester 2014 stattfinden. Die Klausurzeiten (1. und 2. Termin) werden hiervon nicht betroffen sein. Derzeit erfolgt die Detailaufnahme der notwendigen Arbeiten. Vorgezogen wird lediglich die Erneuerung der Fluchttreppe des Juristischen Seminars auf der Rückseite des Juridicums.

cc) Im Zuge der Betonsanierung werden die Frischluftzufuhr über die beiden Innenhöfe fertiggestellt. Der Kanzler der Universität Bonn hat nach Rücksprache mit dem BLB mitgeteilt, dass der Erhalt der beiden Brunnenanlagen aus zentralen Mitteln nicht möglich ist. Die Kostenschätzungen belaufen sich auf mindestens 55.000 €. Diese Kosten können aus Rücklagen der Fakultät nicht übernommen werden.

b) Kurzfristig sind die beiden Projektoren in HS N und Raum 055 (neue Bezeichnung 0.017) ausgefallen. Die Reparatur erfolgt umgehend in der kommenden Woche. Wie Frau Dr. Schiemichen mitteilte, verfügt die FFA über einen zusätzlichen Visualizer der kurzfristig zur Verfügung gestellt werden kann.

c) Ein erstes Gespräch zur weiteren Entwicklung des Studiengangs Law and Economics fand am Mittwoch, den 13. November 2013 statt. Es bestand Einigkeit darin, dass die Überführung der befristeten W2-Professur in eine unbefristete W2-Professur finanziell nicht möglich ist. In einem weiteren Gespräch voraussichtlich im Dezember soll die derzeitige Konzeption des Studiengangs mit Vertretern beider Fachbereiche diskutiert werden. Ziel ist die breitere Ausrichtung der wirtschaftswissenschaftlichen Lehrinhalte. Seitens des Rektorates liegt die Zusage der finanziellen Unterstützung für die Neuausschreibung einer befristeten Professur vor.

d) Mit den studentischen Vertretern der sich zur Senatswahl, der Wahl zum Studentenparlament und zur Wahl des Fakultätsrates stellenden Gruppierungen fand ein vorbereitendes Gespräch im Dekanat am 15. November 2013 statt. Es wurde vereinbart, dass die Wahlwerbung ab Montag den 13.1.2014 im Juridicum ermöglicht wird. Ab diesem Zeitpunkt können Informationsstände der einzelnen Gruppierungen aufgestellt werden. Die Koordinierung erfolgt über das Dekanat. Weiter wird ein allgemeiner Aufruf zur Wahlbeteiligung über die Informationsbildschirme erfolgen. Die Stellmöglichkeiten für die Infostände sowie die Fensterplätze, die mit Infozetteln beklebt werden dürfen, werden ebenfalls durch das Dekanat vergeben. Ebenfalls wurde vereinbart, dass Informationsflyer ausschließlich an den Infoständen ausliegen und von dort aus an Interessierte ausgegeben werden. In Lehrveranstaltungen darf nicht geworben werden.

### **TOP 5: Vorbereitung der Wahlen zum Fakultätsrat**

Die Wahlen zum Fakultätsrat erfolgen nach den Gruppen getrennt innerhalb der Fakultät am 17. Januar 2014. Das Wahlverfahren wird durch die Prodekanin, Frau Prof. Nina Dethloff, bekanntgegeben. Dieses sieht sowohl die Wahl in der Sitzung der Fakultät am 17. Januar 2014, wie auch die Möglichkeit der Briefwahl vor. Der Antrag auf Briefwahl muss bis zum 8. Januar 2014 16.00 Uhr bei der Prodekanin eingegangen sein.

Der Fakultätsrat besteht aus insgesamt 15 stimmberechtigten Mitgliedern. Vorsitzender ist der Dekan. Sowohl der Dekan wie die Prodekanin sind nicht stimmberechtigte Mitglieder des Fakultätsrates. Der Fakultätsrat setzt sich aus 8 Mitgliedern der Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen, 2 Mitgliedern aus der Gruppe der wiss. Mitarbeiter, 2 Mitgliedern aus der Gruppe der weiteren Mitarbeiter (Technik und Verwaltung) und 3 Mitgliedern der Studierenden zusammen.

Das Wählerverzeichnis wird vom 9. bis 13. Dezember 2013 für die Mitglieder der Fakultät im Dekanat zur Einsicht ausliegen. Die Fachbereiche werden gebeten, die Wahlvorschläge mit den Vorsitzenden der Fachbereiche zu diskutieren und rechtzeitig im Dekanat bekannt zu geben. Wünschenswert wäre, dass sich aus beiden Fachbereichen jeweils vier Kolleginnen und Kollegen bereit erklären, sich aktiv als Mitglieder des Fakultätsrates um die Belange der Fakultät zu bemühen. Bis zum 13. Dezember 2013 spätestens sollen die Kandidaten zur Wahl des Fakultätsrates benannt worden sein. Unabhängig von diesen Wahlvorschlägen können alle am 3. Dezember 2013 wahlberechtigten Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer gewählt werden, die nicht bis zum 13. Dezember 2013 durch schriftliche Erklärung gegenüber der Prodekanin eine Kandidatur ausgeschlossen haben. Zusätzlich ist es notwendig, dass stellvertretende Mitglieder gewählt werden. Über die Mitgliedschaft oder stellvertretende

Mitgliedschaft im Fakultätsrat entscheidet das Stimmenverhältnis. Der zukünftige Dekan bzw. die Dekanin sowie die Prodekane werden vom Fakultätsrat Ende Sommersemester 2014 gewählt. Die Mitgliedschaft im Fakultätsrat ist nicht Voraussetzung für die Wahl. Wird ein Mitglied des Fakultätsrates zur Dekanin oder Prodekanin bzw. zum Dekan oder Prodekan gewählt, so verliert sie/er das Stimmrecht und ein stellvertretendes Mitglied wird zum Mitglied des Fakultätsrates.

#### **TOP 6: Verschiedenes**

Derzeit wird die Besetzung von vier W1-Professuren durch verschiedene Berufungskommissionen vorbereitet. Um eine Entscheidung noch im Wintersemester 2013/14 zu ermöglichen, wird voraussichtlich eine Sondersitzung des Fakultätsrates der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät am 7. Februar 2014 stattfinden.

Dekan Prof. Dr. Klaus Sandmann  
Vorsitzender

Dr. Bettina Noltenius  
Protokollführerin